

Female Leadership: Leadership Skills & die eigene Führungsrolle

Zielgruppe	Weibliche Führungskräfte
Umfang	1 oder 2 Tage Evtl. längerfristige Begleitung oder Anschlussveranstaltung nach einigen Monaten, für gemeinsame Reflektion
Referent:in	Trainer:innen der pme Familienservice Gruppe mit Erfahrung in der Moderation und Leitung von Seminaren
Ziele	Das Programm soll darauf hinwirken, eine starke und authentische Führungsrolle zu fördern, zu leben und somit die Diversität in allen Führungsebenen Ihres Unternehmens zu stärken.
Inhalte	<p>Weibliche Führungskräfte in männergeprägten Unternehmen begegnen viele Herausforderungen und Stolpersteinen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie können weibliche Führungskräfte den eigenen und externen Ansprüchen gerecht werden?• Wie kann professionell, souverän und selbstsicher mit Herausforderungen umgegangen werden?• Wie ist das individuelle Führungsverständnis und -verhalten?• Wie gestalte ich das Spannungsverhältnis von Authentizität, Fürsorge, Empathie, Strategie und Macht?• Wie können Sie gleichzeitig authentisch sein, menschlich handeln und dennoch die Ergebnisse liefern?

Methoden

I. Leadership Skills

Professionalisierung und Stärkung der weiblichen Führungskräfte

1. Reflexion der Unternehmenskultur
2. Die eigene Führungsrolle im Spannungsfeld der Ziele, Werte und Erwartungen
3. Reflexion der eigenen Führungsstärken in Hinblick auf Organisation und Team
 - Welche persönlichen Ressourcen als Führungskraft möchten Sie stärken und aktivieren?
4. Aktuelle Motivationsforschung:
 - Motivationstypen und Persönlichkeitsaspekte
 - Das 3-Komponenten-Modell der Motivation
5. Wie gelingt authentisches Führen
6. Was macht mich besonders?
7. Festlegung von Zielen: was nehme ich mir bis zum nächsten Training vor.



Quelle: Das Gleisler Institut der Transformationalen Führungskompetenzen (GITF)

II. Die eigene Führungsrolle

1. Dreifach stimmige Kommunikation in der Führungsrolle: Wesensgemäß – situationsangemessen – metakommunikativ
 2. Stärkung von Management und Führungsstil: präsentieren, moderieren, kommunizieren
 3. Umgang mit Strategie und „Machtspielen“
 4. Feedback und Feedforward, Radical Candor, Wege für den Perspektivwechsel
 5. Praxistransfer anhand konkreter Beispiele aus dem Führungs- und Teamalltag
 6. Karriereplanung und eigene Work-Life-Balance
 7. Vereinbarkeitsgedanken stärken und Möglichkeiten aufzeigen.
 8. Wie wirke ich? Fremd und Selbstwahrnehmung mit 360° Feedback
 9. Festlegung von Zielen: was nehme ich mir bis zum nächsten Training vor.
-

Wie wir arbeiten

professionell. innovativ. auf Augenhöhe.

Der pme Familienservice verfügt über eine mehr als 20-jährige Erfahrung in der Entwicklung von Führungskräften.

1. nachhaltig:

Beteiligung der Teilnehmenden nicht nur kognitiv, sondern auch emotional, durch eigenständiges Erarbeiten tragfähiger Lösungen

2. ressourcenorientiert:

bereits vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen der Teilnehmenden werden aufgezeigt und für andere Führungskräfte nutzbar machen kann.

3. Methodenring:

Kombination aus 4-Motivationsstypen und 3-Lerntypen, Lernzyklus nach Kolb, Transfersicherung durch Praxisbezug, systemische Reflektions- und Coachingmethoden
